12. November 2021: Kundgebung zum Gedenken an die Reichsprogromnacht vom 9. November 1938 in Haltern am See

12. November 2021:

Kundgebung zum Gedenken an die Reichsprogromnacht vom 9. November 1938 in Haltern am See

Die Erinnerung an den 9. November 1938 gehört zum festen Bestandteil der Kultur in der Stadt Haltern am See. Bei jeder Wiederkehr dieses Datums versammeln sich Halterner Bürgerinnen und Bürger zum öffentlichen Protest auf dem Marktplatz und widersprechen der Gedankenwelt und den politischen Überzeugungen, die faschistische Verbrechen möglich machen.

Dazu heißt es im Aufruf der Veranstalter:

"Wir wissen aus der Geschichte unserer eigenen Stadt, wie leicht es möglich ist, Hass und Gewaltbereitschaft in den Herzen und Köpfen der Menschen zu entfachen. Es braucht nur eine erkennbare Minderheit und eine diffuse Stimmung von Angst. Dann ist es ein Leichtes, ein Klima todbringender Gewalt zu erzeugen. Der 9. November 1938 ist unauslöschlich mit dem Beginn der Vernichtung jüdischen Lebens in Deutschland verbunden. Darum steht das Erinnern an dieses Leid im Mittelpunkt unseres Gedenkens heute.

In der kurzen Geschichte unserer Demokratie seit 1949 gab und gibt es immer wieder neue Versuche, den sog. Volkszorn zu bündeln und in Anschlag zu bringen: wie schon zuvor auf die „Juden“ gerichtet, und heute auch auf die „Migranten“.

Seit kurzem geraten „die Eliten“, „die Journalisten“ und „die Politiker“ in den Fokus, und Menschen, die einfach nur für gelebte Demokratie eintreten. Vor allem in den Sozialen Medien verbreiten sich Äußerungen, die eine unglaubliche Freude an Gewalt und Vernichtung zum Ausdruck bringen. **Das ist uns nicht egal.** Wir stehen ein für Demokratie, Respekt und Vielfalt. Und wir sind viele.

Wir laden zur Kundgebung ein:

- alle Menschen, gleich welcher Religionsgemeinschaft und gleich welcher Weltanschauung,
- die Parteien unserer Stadt und die Gewerkschaften,
- unsere Schulen und Vereine,
- die vielen kleinen und großen gesellschaftlichen Gruppen
- und die vielen Einzelpersonen, die unser Zusammenleben, auf welche Weise auch immer, bereichern.

Wir laden alle herzlich ein. Am 12. November 2021 führen wir unsere langjährige Tradition fort und wehren uns gegen jeden Angriff auf diese Werte.

Wilhelm Neurohr

Haltet Euch diesen Termin frei und gebt die Einladung an Freunde und Bekannte weiter. Wir werden eindrucksvoll vor Ort Gesicht zeigen und für unsere Werte eintreten."

Organisationsteam: Forum für Demokratie, Respekt und Vielfalt. (Die aktuellen Corona-Sicherheitsregeln sind einzuhalten.)